

Pfarrre und Leben



Sittendorf Dornbach

Nr. 80

Juni/Juli/August 2017

An einen Haushalt



Pfarrfest und Kircheneinweihung

25.06.2017

9:00 Uhr heilige Messe

10:30 Uhr Pfarrfest im Pfarrgarten

Grillspeisen
Mehlspeisen

Aus dem Inhalt

Hochfeste im Juni, Juli, August
Erstkommunion
Ostern
Kirchenrenovierung

Worte sind nicht gleich Worte
Gebetsgruppe
Pfarrfest
Caritas

Besuchen Sie uns auch auf der Homepage der Pfarre Sittendorf
<http://www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9341>
und auch im Facebook „Pfarre Sittendorf“
<https://www.facebook.com/pfarresittendorf>

Impressum: Pfarrblatt Sittendorf und Dornbach Kommunikationsblatt der Pfarrgemeinde Sittendorf DVR 0029874 (1215/7)
Inhaber und Herausgeber: Pfarre Sittendorf – für den Inhalt verantwortlich: P. Ferdinand Zwettler OCist.

Kanzlezeiten Dienstag und Mittwoch von 08:30 bis 13:30 Uhr, pfarre.sittendorf@stift-heiligenkreuz.at
Bankverbindung: Pfarre Sittendorf Sparkasse Baden Sparkasse Baden Konto Nr. AT16 2020 5007 0017 0335

Liebe Sittendorfer und Dornbacher!

Worte sind nicht gleich Worte:



Was verstehen die Leute unter „Glauben“?

Manche Menschen kommen sich besonders klug vor, wenn sie mit der alten „Weisheit“ kontern: „Glauben heißt nichts wissen.“

Oft schüchtern sie uns als „Glaubende“ damit so ein, dass wir nichts mehr zu sagen

vermögen. Dabei handelt es sich um den einfachen Sachverhalt der Unwissenheit. Glauben heißt im Lateinischen „credere“ oder „putare“ im Griechischen „pisteuo“ oder „nomizo“.

Was will ich damit sagen? Einfach folgendes: Bedauerlicherweise ist es unserer so schönen deutschen Sprache nicht gelungen zwei unterschiedliche Sachverhalte sprachlich voneinander zu trennen; nämlich: „Ich glaube, dass es morgen regnet“ und „Ich glaube an Dich“

Im ersteren Fall heißt es nämlich wirklich: „Ich weiß es nicht, aber ich denke, es wird so sein.“ Im zweiten Fall heißt es aber ganz deutlich: „Ich vertraue Dir! Ich glaube einfach an Dich!“

Jetzt sehen wir, dass der Mensch, der an Christus glaubt, mit dem „Herzen“ glaubt. Er glaubt also an eine Person! – Das ist z.B. auch die Grundlage für eine Ehe: „Ich glaube an Dich! Du bist ein guter Mensch! Ich setze mein Vertrauen auf Dich!“

Und das ist der Glaube, mit dem ein Christ an Christus glaubt. Das ist genau derselbe Glaube mit dem ein Bräutigam an seine zukünftige Braut „glaubt“. Und das muss er ganz einfach, sonst kann er ihr sein „Ja“ nicht geben.

Verwenden wir den Begriff „Glauben“ mit dieser Einsicht, so stellen wir fest: Ich muss an etwas bzw. jemanden „glauben“, sonst kann ich nicht leben.

Wer das so sehen kann, der ist im wahrsten Sinne des Wortes „Beziehungsreif“.

Wir Christen schöpfen aus unserer „Beziehung“ zu Christus Tag für Tag. In Mühsal und Leid schöpfen wir aus seiner Nähe Trost, in Glück und Freude schöpfen wir die Erfahrung: Du hast alles gut gemacht! Mein ganzes Glück bist Du allein. Ich war nie allein, immer warst Du in meiner Nähe.

Sei es mein Haustier oder mein langjährig erprobter guter Freund! Mein Nachbar über Jahrzehnte. Mein Chef, der menschlich echt groß ist! Der beste Freund – die beste Freundin! Mein Bräutigam – meine Braut! Sei es am Tag der ersten Liebe, am Traualtar, bei Silber, Gold oder Diamant! Das ist DIE Erfahrung meines Lebens: Glauben können! Glauben können an Dich! Mit einem Glauben, der voll ist von Zuversicht!

Kommen wir über das Glauben miteinander ins Gespräch. Über unser Glauben als Mensch! Wir haben einander so viel zu sagen, was Glauben aus uns machen kann.

Dein P. Ferdinand

Wir beten mit dem Heiligen Vater - Gebetsanliegen von Papst Franziskus

Juni 2017

Für die Lenker der Staaten: Dass sie sich fest verpflichten, jeglichen Waffenhandel zu unterbinden, der so viele unschuldige Menschen zu Opfern macht.

Juli 2017

Dass unsere Schwestern und Brüder, die den Glauben verloren haben, durch unser Gebet und unser Zeugnis für das Evangelium die barmherzige Nähe des Herrn und die Schönheit des christlichen Lebens wieder entdecken.

August 2017

Die zeitgenössischen Künstler mögen durch ihre Kreativität vielen helfen, die Schönheit der Schöpfung zu entdecken.

Wir gratulieren

Im Juni Herrn Richard Pohl zum 70. Geb.

Im Juli Frau Erna Knoll zum 70. Geb., Frau Klara Peyerl zum 92. Geb. und Frau Anna Bernhard zum 97. Geb. und im August Frau Jagoda Jäger zum 70. Geb

Goldene Hochzeit: Edith und Ernst Zacherl

Das hl. Sakrament der **Taufe** empfang:

Sara Weiss

Beerdigt wurde:

Herr Stelzer Josef verst. 11. April, beerdigt 20. April

Die Pfarre Sittendorf ist ab sofort unter einer **neuen E-Mail-Adresse** erreichbar: pfarre.sittendorf@stift-heiligenkreuz.at

Hochfeste in den Monaten Juni, Juli, August 2017

Pfingsten (Fest des Heiligen Geistes):

Das Pfingstfest ist eines der ältesten und wichtigsten Feste des Christentums. 50 Tage nach Ostern, dem Fest der Auferstehung Jesu Christi, und zehn Tage nach Christi Himmelfahrt begeht die Kirche das Pfingstfest. Dieses stellt den Abschluss der mit Ostersonntag beginnenden Osterzeit dar. Das Wort Pfingsten leitet sich ab von "Pentekoste", dem griechischen Begriff für "fünfzig". Im Mittelpunkt des Festes steht die Sendung des Heiligen Geistes, der zugleich die Initialzündung zur Gründung der Kirche als Gemeinschaft aller an Christus Glaubenden darstellt. Die Bibel versteht den Heiligen Geist als schöpferische Macht allen Lebens. Er ist nach kirchlicher Lehre in die Welt gesandt, um Person, Wort und Werk Jesu Christi lebendig zu erhalten.



Dargestellt wird das Pfingstwunder der Sendung des Heiligen Geistes zumeist in Form einer Taube, die auf die Menschen herabkommt. In ländlichen Gebieten wird das Pfingstfest zugleich auch als Frühlingsfest begangen, bei dem Häuser geweißt und Birkenzweige an Türen und Fenstern angebracht werden.

Eng verbunden mit dem Pfingstfest ist das Sakrament der Firmung. Österreicherweit werden rund um Pfingsten etwa 60.000 Firmungen gespendet. Alleine in der Erzdiözese Wien werden über 40 Priester neben Erzbischof Kardinal Christoph Schönborn rund 8.500 Jugendliche firmen.

Fronleichnam (Hochfest des Leibes und Blutes Christi):

Zehn Tage nach Pfingsten feiert die Kirche am "Hochfest des Leibes und Blutes Christi" die Einsetzung der Eucharistiefeier und bringt ihren Glauben an die bleibende und wirkliche Gegenwart

Christi in den eucharistischen Gaben von Brot und Wein zum Ausdruck.

Der Ausdruck Fronleichnam kommt aus dem Mittelhochdeutschen: fron (= Herr) und lichnam (= Leib). Das Fest entstammt einer mittelalterlichen Frömmigkeitsform, bei der es vor allem auf das Schauen auf die konsekrierte Hostie, weniger auf den Vollzug der Feier ankommt. Eingeführt 1264 geht das Fest Fronleichnam auf eine Vision der Nonne Juliane von Lüttich zurück. Zur Popularität verhalf dem Fest erst der Brauch der Fronleichnamsprozession. Prozessionen spielen im Leben der Kirche eine wichtige Rolle, denn Glaube vollzieht sich nicht nur "sitzend" in Kirchenräumen, sondern wird auch "im Gehen" zum Ausdruck gebracht (Kreuzweg, Wallfahrt, Bitttage, etc.). Die Prozession bietet die Chance, wieder bewusst zu machen, dass Glaube und Leben zusammengehören; wir bleiben nicht im Kirchenraum, sondern gehen hinaus, "in die Welt". Als Christen sind wir miteinander und mit Gott unterwegs, in der Prozession kann das für alle sichtbar werden.

Mariä Himmelfahrt (Aufnahme Mariens in den Himmel):

Mariä Himmelfahrt am 15. August ist das älteste und bekannteste der vielen Marienfeste, die die katholische Kirche über das Jahr verteilt feiert. Obgleich in der Bibel nur in Andeutungen über eine leibliche Aufnahme Marias in den Himmel berichtet wird, ist das Fest bereits seit dem siebten Jahrhundert bekannt. 1950 wurde die Lehre von der leiblichen Aufnahme Mariens in den Himmel von Papst Pius XII. zum Dogma, also zum verbindlichen Glaubensinhalt, erklärt. Im Mittelpunkt des Hochfestes von der Aufnahme Mariens in den Himmel steht die innige Beziehung Marias zu ihrem Sohn Jesus. Himmelfahrt bedeutet, dass sie nach Beendigung ihres irdischen Lebens in den Zustand gelangt ist, in den die übrigen Gläubigen erst nach der Auferstehung am Jüngsten Tag kommen werden. Sie ist das Bild des erlösten Menschen.

Franz Haiden

Familienwoche 17. - 21. Juli 2017

Die „Bernardihütte“ liegt ganz einschichtig auf ca. 1.500m am Seckauer Zinken (2397m), sozusagen in Canada! Die Pfarre Sulz und die Familiengruppe Grub besuchen sie schon seit Jahren. Jetzt haben wir eine eigene Woche für die Pfarre Sittendorf angemeldet: 17. - 21. Juli 2017 Informationen bei Fr. Lisa Heindl-Denk Tel.: 06641613853 und lisadenk@hotmail.com

Erstkommunion



Die Erstkommunion ist eine der zentralsten Momente im Leben einer Pfarre, die Vorbereitungszeit für alle ein Geschenk:

Thematische Inhalte hat Sr. Gabriela SAS mit uns im Gruber Pfarrheim vorbereitet: Das Heilige spüren, das Wort Gottes erfahren,

Jesus verstehen und lieben lernen: Was er sagt und was er tut ist ja Evangelium für den Menschen. Gemeinsam mit ihren Eltern in der Kirche feiern können, gemeinsam die Tiefe des Betens erfahren, besonders im Vater-Unser-Gebet um den Altar vor Gott stehen: Die Wortgottesdienste in Grub, die Heiligen Messen in der Familienmesse in Sittendorf. Die gemeinsamen Jausen in Grub, das fröhliche Pfarrkaffe im Pfarrhaus und Pfarrgarten in Sittendorf.

Die Feier war übrigens in Grub, weil es eine Verunsicherung gab bezüglich der termingerechten Fertigstellung unserer Sittendorfer Pfarrkirche.

Hier darf ich Ihnen das Bild unserer Neukommunikanten präsentieren:



Erstkommunionkinder: Lena, Lara, Amelie, Irina, Sandra, Raphael, Elias, Julian, dahinter: Sr. Gabriela SAS – EK-Vorbereitung, Fr. Katharina Bauer Klassenlehrerin, Fr. Bettina Fischer kath. Rel., Fr. Dir. Hermine Noth

Ostern



Ostern in der „neuen Kirche“ -

Weit mehr als im Geheimnis der Weihnacht begegnet der Mensch Jesus zu Ostern. Palmsonntag und Gründonnerstag fanden heuer in der Aula statt. Es war in seiner ungewohnten Form unglaublich verbindend. Wir konnten die Atmosphäre spüren, wie Jesus seine Jünger ins Obergemach mitnahm, um den Festtagstisch für das Pascha-ereignis, und dann dieses Fest der Rettung ausbaute durch die Stiftung von „Kommunion“ mittels Brot und Wein als Leib und Blut. So wird sichtbar: „Der Mensch lebt nicht von Brot allein, sondern von jedem Wort, das aus dem Munde Gottes kommt.“ Genauer gesagt: Der Mensch lebt von Gott. Er ist die Speise der Seele, weil Er das Leben ist und in uns das Leben hervorbringt: durch sein Wort – sein Evangelium – und durch die Feier der Einheit in der Kommunion.

Der Karfreitag schenkte uns – nach einem unglaublichen Großeinsatz von Räumen und Putzen – unsere Kirche wieder. Und sie war unglaublich schön an diesem Abend!





Die Osternacht war ein packendes Fest der Freude und der Dankbarkeit: „Seht, ich mache alles neu!“ – Sichtbar gemacht durch den festlichen Kirchenraum, die Osterliturgie, den Umgang mit Himmel, Fahnen, Feuerwehr und Leib Christi!

haben dieses in Teilen über 900 Jahre alte Bauwerk für die Zukunft zu bewahren.

Konto: Pfarre Sittendorf, Schelhammer und Schattera, IBAN:AT88 1919 0000 0025 8004



Kirchenrenovierung

Unser Kirchraum wurde in den Wochen vor Ostern neu gestaltet und renoviert. Folgende Bilder unterstreichen nochmals, wie notwendig diese



Arbeiten schon waren. Renoviert bzw. erneuert wurden Wasserschäden, Türen und Fenster, Elektroinstallation inkl. Heizung (Infrarot), Malerei, und neue Kirchenbänke.



Die Kosten für den durch die Pfarre Sittendorf aufzubringenden Anteil belaufen sich auf etwa € 30.000. Knapp € 6.000,- wurden schon gespendet - VIELEN DANK an alle, die uns schon unterstützt

Komm zur Gebetsgruppe!

Verbinden wir uns, um für die Anliegen unserer Familien, Pfarrgemeinde und der Welt zu beten zum Lobpreis Gottes! Wir treffen uns einmal pro Monat abends in der Pfarre. Näheres wird bekannt gegeben.

Ich freue mich über eine Nachricht persönlich oder unter 0680 31 54 970, Edda Winter

Caritas

Flüchtlingspatenschaft – interessant, bereichernd und gar nicht so schwer:

P. Ferdinand und Fr. Doris Alt besuchten am 3. Mai eine Caritas-Veranstaltung in Mödling. Thema: Paten für minderjährige, unbegleitete Jugendliche. Aufgabe: Die Jugendlichen im Alter von 14 – 18 Jahren wohnen in Caritas-Einrichtungen in Mödling und Wien. Sie brauchen keine Unterkunft und keine Finanzierung. Was sie brauchen, ist eine Bezugsperson ev. zwei Mal pro Monat.

Informationen bei Fr. Caroline Scherzer 06763631164 und caroline.scherzer@caritas.wien.at

Neues Pfarrblatt

Wie Sie schon beim Lesen bemerkt haben, ist das Pfarrblatt wieder anders gegliedert und erscheint in Zukunft 4 Mal im Jahr. Aktuelles wie Termine oder das jeweils aktuelle Dekanatsblatt finden Sie jedoch auch immer auf der Homepage der Pfarre Sittendorf <https://www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9341>. Darüber hinaus liegen einige Exemplare des Dekanatsblattes in der Kirche auf bzw. sind auch dem Schaukasten zu entnehmen.

MITTEILUNGEN aus dem Seelsorgeraum Wienerwald für Juni 2017

(Dekanat Heiligenkreuz mit den Pfarren Pfaffstätten und Trumau)

Liebe Schwestern und Brüder im Dekanat Heiligenkreuz, im Seelsorgeraum Wienerwald!

100 Jahre sind es, dass Maria im Jahr 1917, vom 13. Mai bis 13. Oktober, sechsmal in Fatima den drei Hirtenkindern Lucia, Jacinta und Franzisko erschienen ist. Marias Botschaft an die Welt hat in der Bibel, im Wort Jesu, die Grundlage: „Gebet – Buße – Sühne/Umkehr“. Eine Botschaft, nicht nur für damals, sondern auch höchst aktuell in unserer Zeit und Welt nach 100 Jahren. Österreich, Deutschland, ja Europa, drohen zu einem heidnischen Land mit „katholischen Restbeständen“ zu werden. Glaubensschwund und Glaubensnot werden immer deutlicher spürbar. Soll das so weitergehen? **Nein!** Darum seien wir dankbar, für all jene Christen, die auch in unserer so schwierigen Zeit, in Treue zu Christus und mit seiner Kirche leben. Versuchen wir, uns selber durch unser gelebtes Christsein zu jenen zu zählen, denen die Botschaft von Fatima „Gebet – Buße – Sühne/Umkehr“ zum persönlichen Anliegen wird, wo nicht nur das eigene ICH und die damit verbundenen Wünsche seine Geltung haben.

Euer Dechant: Josef Kantusch

GOTTESDIENSTE UND WALLFAHRTEN

Stift Heiligenkreuz: Heilige Messe der Hochschule, jeden Montag, 18:00 Uhr in der Katharinenkapelle. „Heilige Messe der Hochschulgemeinschaft“, die im deutschen, katholischen Fernsehsender EWTN direkt übertragen wird. Dazu sind auch GLÄUBIGE HERZLICH EINGELADEN! (<https://www.ewtn.de>). Ebenso auf Livestream des Stiftes Heiligenkreuz (<http://www.stift-heiligenkreuz.org/livestream/>)

- 1.6. Pfaffstätten: 19.00 Uhr **BibelTeilen** im Pfarrheim
- 2.6. **Stift Heiligenkreuz:** 20.15 Uhr **Jugendvigil** (Kreuzkirche)
- 3.6. **Gaaden:** 10 Uhr **Firmung** in der Pfarrkirche Gaaden mit Altabt Gregor Henckel Donnersmarck OCist
- 3.6. **Stift Heiligenkreuz:** 20.15 Uhr **Matutina Mariana** (Kreuzkirche)
- 3.6. **Trumau:** 17.00 Uhr **Marienfeier**
- 4.6. **Stift Heiligenkreuz:** Pfingstsonntag 9.30 Uhr **Pfingsthochamt** (Abteikirche)
- 4.6. **Pfaffstätten:** 10.00 Uhr **Primizmesse** von Pater Philemon Dollinger
- 4.6. **Sulz:** 9:30 Uhr **Pfingst-Festmesse**, gestaltet vom **Kirchenchor**;
- 5.6. **Gaaden:** Pfingstmontag 9 Uhr **Fußwallfahrt** zur Cholerakapelle im Helenental ab Pfarrkirche Gaaden, dort ca. 11 Uhr Hl. Messe; 18.30 Uhr Hl. Messe in Sporbach
- 5.6. **Stift Heiligenkreuz:** Pfingstmontag 9.30 Uhr feierliche **Priorenmesse**
- 5.6. **Sulz:** 9:30 Uhr **Firmung** mit em. Abt Stephan Schröer OSB
- 6.6. **Stift Heiligenkreuz:** **Zisterziensertag** der österreichischen Zisterzienserkongregation im Stift Heiligenkreuz, 10 Uhr Hl. Messe in der Abteikirche, 12 Uhr Chorgebet in der Abteikirche, 15.30 Uhr (!) Vesper in der Abteikirche
- 9.6. **Heiligenkreuzer Hofkapelle in Wien:** „Lange Nacht der Kirchen“, ab 17 Uhr Heiligenkreuzer Wein und Wildbratwürstel, 18 Uhr Vesper mit den Mönchen,

Führungen durch die hochbarocke Bernardikapelle, Bücher- und CD-Verkauf, musikalische Meditation, 22 Uhr Lateinische Komplet

- 11.6. **Gaaden:** 10 Uhr **Hl. Messe für Jung und Alt** in der Pfarrkirche Gaaden,
- 11.6. **Pfaffstätten:** 10.00 Uhr **Hl. Messe mit Fahrzeugsegnung der Dienstautos** vom Hilfswerk Baden, anschl. Pfarrcafé
- 11.6. **Sulz:** **Zeltmesse** um 9:30 Uhr im Rahmen des **Feuerwehreffestes**
- 11.6. **Trumau:** 14.00 Uhr **Einkehrtag mit Primizmesse** von Thomas Skryanz
- 11.6. **Maria Raisenmarkt: 484. Monatswallfahrt,** Geistlicher Leiter: Mag. Josef Kantusch, Dechant 18:00 Uhr Beichtgelegenheit, 18:30 Uhr Vesper, 19:00 Uhr Rosenkranz, hl. Messe, Krankensegen
- 15.6. **Gaaden:** Fronleichnam 9 Uhr **Hl. Messe am Schneiderbach**, anschl. Umgang
- 15.6. **Stift Heiligenkreuz:** Fronleichnam 9 Uhr **Pontifikalamt** anschl. Prozession
- 16.6. **Trumau:** 20.00 Uhr **Bibelrunde**
- 17.6. **Trumau:** 18.00 Uhr **Jugendmesse**
- 18.6. **Sulz:** 9:30 Uhr **Fronleichnamsfest** mit Prozession zu 4 Altären (neue Route Schöffelstraße)
- 21.6. **Gaaden:** 19.30 Uhr **Abend der Barmherzigkeit** in der Kapelle Untergaaden (Berggasse)
- 22.6. **Sulz:** 16.00 Uhr **Kinderlobpreis**
- 23.6. **Stift Heiligenkreuz:** 18 Uhr Vesper zum **Herz Jesu Hochfest**, 19.30 Uhr Weihe an das allerheiligste Herz Jesu in der Abteikirche
- 24.6. **Klausen-Leopoldsdorf:** 16 Uhr **Firmung** in der Pfarrkirche durch Abt Dr. Maximilian Heim OCist.
- 25.6. **Gaaden:** 10 Uhr, **Hl. Messe und Fest der Treue** in der Pfarrkirche Gaaden, anschl. ca. 11 Uhr **Fahrzeugsegnung** auf dem Kirchenplatz
- 25.6. **Stift Heiligenkreuz:** **Altheiligenkreuzertreffen** 9.30 Uhr Pontifikalamt
- 25.6. **Sittendorf:** **Pfarrfest zum Patrozinium**, 9:00 Uhr Sonntagsmesse, anschließend Pfarrfest
- 25.6. **Trumau:** 9.30 Uhr **Feldmesse beim Feuerwehrhaus und Feuerwehreffest**
- 27.6. **Sulz:** **Senioren-Nachmittag:** 14.30 Uhr **Seniorenmesse**, anschließend Seniorencafé
- 28.6. **Trumau:** 9.00 Uhr **Frauenmesse**, anschl. Frühstück
- 29.6. **Stift Heiligenkreuz:** 6.30 Uhr **Hochfest Peter und Paul** (Abteikirche)
- 1.7. **Sulz:** **Gelöbnisfußwallfahrt nach Maria Hafnerberg;** ab Kirche Sulz 4.30 Uhr früh, zur Hl. Messe in der Wallfahrtskirche um 10.00 Uhr sind alle eingeladen, anschließend Mittagessen und Ausflug.

VERANSTALTUNGEN UND VORTRÄGE

- Trumau:**
- 6., 13. u. 20.6. um 20.00 Uhr **Jugendlobpreis**
- 2. u. 16.6. um 16.00 Uhr **Kisi Club** und **Kisi Schäfchen**
- 8.6. **Trumau:** 20.00 Uhr **Glaubenskurs "Komm und sieh!"** Ein Abend mit Pfarrer Leo Tanner
- 9.6. **Trumau:** 19.00 Uhr **Chorkonzert** von **Vocal Total Trumau** und dem **Kirchenchor**, anschl. Agape
- 13.6. **Stift Heiligenkreuz:** 10.30 Uhr **Buchpräsentation** Ehrensator Prof. Dr. Karl Zweymüller (Kaisersaal)
- 16.-18.6. **Pfaffstätten:** **Feuerwehreffest**, am 18.6. um 9.00 Uhr **Festmesse**
- 17.6. **Trumau:** 19.00 Uhr **Frühlingskonzert** von **Vocal Total Trumau** und **Gesangsverein Germania** aus Hainburg am Main
- 25.6. **Pfaffstätten:** ab 10.00 Uhr **Pfarrfest** im Pfarrheimgarten

Für das vollständige Dekanatsblatt besuchen sie <https://www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9341>

Juni 2017

PFINGSTSONNTAG

Sa 03. Sittend. 15:00 Trauung Drapa / Muck
18:30 Vorabendmesse entfällt

So 04. Sittend. 08:30 Anbetung
09:00 PFINGSTSONNTAG
11:30 Taufe Heggenberger

Mo 05. *Dornb.* 09:00 PFINGSTMONTAG

Di 06. Sittend. 20:20 Abendmesse

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Sa 10. Sittend. 14:00 Trauung Pfister /Kosch
Sittend. 18:30 Vorabendmesse entfällt

So 11. Sittend. 09:00 Sonntagsmesse

Di 13. Sittend. 20:20 Abendmesse

Do 15. *Heiligenk.* 09:00 FRONLEICHNAM
Heiligenk. 18:00 Pontifikalvesper

11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa 17. Sittend. 18:30 Vorabendmesse

So 18. Sittend. 09:00 Fronleichnamsmesse
mit Umgang
11:00 Jazz-Heuriger Pfarrg.

Di 20. Sittend. 20:20 Abendmesse

Do 22. Hausm. 18:30 bei Familie ...

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa 24. Sittend. 18:30 Vorabendmesse

So 25. Sittend. 09:00 PFARRFEST ZUM
PATROZINIUM
Grillspeisen/Getränke
*Familienmesse
Kinderprogramm
P. Konrad Ludwig
Nachprimiz*

Di 27. Sittend. 20:20 Abendmesse

Do 29. Hausm. 18:30 bei Familie ...

Fr 30. Sittend. 08:00 **Schulmesse**

Juli 2017

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa 01. Sittend. 18:30 Vorabendmesse

So 02. Sittend. 08:30 Anbetung

Sittend. 09:00 Sonntagsmesse

Di 04. Sittend. 20:20 Abendmesse

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa 08. Sittend. 18:30 Vorabendmesse

So 09. Sittend. 09:00 Sonntagsmesse

Di 11. Sittend. 20:20 Abendmesse

Do 13. Hausm. 18:30 bei Familie ...

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa 15. Sittend. 18:30 Vorabendmesse

So 16. Sittend. 09:00 Sonntagsmesse
**Familienmesse -
Pfarrcafé -
Kinderprogramm**

Di 18. Sittend. 20:20 Abendmesse

Do 20. Hausm. 18:30 bei Familie ...

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa 22. Sittend. 18:30 Vorabendmesse

So 23. *Dornb. !!!* 10:00 Abmarsch von der
Anna-Kapelle zur
Annawallfahrt
11:30 Hl. Messe in
Heiligenkreuz im
Karnier

Di 25. Sittend. 20:20 Abendmesse

Do 27. Hausm. 18:30 bei Familie ...

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa 29. Sittend. 18:30 Vorabendmesse

So 30. Sittend. 09:00 Sonntagsmesse

Di 01. Sittend. 20:20 Abendmesse

UNSERE STANDORTE

Wir sind von 0-24 Uhr
telefonisch erreichbar

2571 Altenmarkt
Hauptstraße 62
T 02673/2238

2534 Alland
Hauptstraße 153
T 02258/2234

www.cepko.at



BESTATTUNG
CEPKO
Alexander Cepko KG

Tradition - Pietät - Innovation

Ihr verlässlicher Partner im Trauerfall
seit 1960

Der Tod eines nahestehenden Menschen ist sicher ein einschneidendes Moment im Leben seiner Angehörigen. Aber gerade jetzt ist es wichtig, richtig zu handeln und die notwendigen Schritte zu setzen. Wir unterstützen Sie in allen Belangen!



August 2017

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa 05.	Sittend.	15:00	Hochzeit Lauscha
	Sittend.	18:30	Vorabendmesse entfällt
So 06.	Sittend.	08:30	Anbetung
	Sittend.	09:00	Sonntagsmesse
Di 08.	Sittend.	20:20	Abendmesse
Do 10.	Hausm.	18:30	bei Familie ...

19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa 12.	Sittend.	18:30	Vorabendmesse
So 13.	Sittend.	09:00	Sonntagsmesse Familienmesse - Pfarrcafé - Kinderprogramm MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL
Di 15.	Sittend.		
ca.		07:15	Treffpunkt, 7:30 Uhr Abmarsch zur Cholerakapelle 10:30 Hl. Messe bei der Cholerakapelle im Helenental
Do 17.	Hausm.	18:30	bei Familie ...

20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa 19.	Sittend.	18:30	Vorabendmesse
So 20.	Sittend.	09:00	Sonntagsmesse
Di 22.	Sittend.	20:20	Abendmesse
Do 24.	Hausm.	18:30	bei Familie ...

21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa 26.	Sittend.	18:30	Vorabendmesse
So 27.	Sittend.	09:00	Sonntagsmesse
Di 29.	Sittend.	20:20	Abendmesse
Do 31.	Hausm.	18:30	bei Familie ...

22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa 02.	Sittend.	18:30	Vorabendmesse
So 03.	Sittend.	08:30	Anbetung
	Sittend.	09:00	Sonntagsmesse
Di 05.	Sittend.	20:20	Abendmesse für ...
Do 07.	Hausm.	18:30	bei Familie ...
Fr 08.	Sittend.	08:00	Schulmesse

Pfarrfest

am

25. Juni

Um 9:00 Uhr findet die heilige Messe mit
Kircheneinweihung statt.

Ab 10:30 Uhr laden wir zum Pfarrfest im unteren
Pfarrgarten ein.

Grillspeisen
u. Salate

Musikalische
Begleitung

Tombola mit
tollen Preisen

Hausgemachte
Mehlspeisen

Spielmöglichkeiten für Kinder sind vorhanden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Der Erlös aus dem Pfarrfest dient zur Finanzierung der Kirchenrenovierung.

Inhaber und Herausgeber: Pfarre Sittendorf – für den Inhalt verantwortlich: P. Ferdinand Zwettler O.Cist. Alle: 2393
Sittendorf, Heiligenkreuzer Straße 22, Tel.: 02237/7670, E-Mail: pfarrkanzlei.sittendorf@gmx.at Bankverbindung:
Pfarre Sittendorf, Sparkasse Schellhammer und Schattera IBAN: AT88 1919 0000 0025 8004

Höchst persönlich
für Sie da!

Raiffeisen
Regionalbank Mödling
Metre Bank in Sub

Mo-Fr nach individueller Terminvereinbarung und zu
unseren regulären Öffnungszeiten:

Mo: 08:00-12:30 Uhr
Mi: 08:00-12:30 Uhr
Fr: 08:00-12:30 und 13:30-18:00 Uhr

Für individuelle Beratungstermine außerhalb der Öffnungszeiten
kontaktieren Sie bitte unseren
Bankstellenleiter Helmut Zehetner unter 0664/627 10 80.

Telefon: 06/9400 - 3012
E-Mail: office@rbb-moedling.at
www.rbb-moedling.at
www.facebook.com/rbbmoedling

Ihre Berater der RBB Mödling

WEIGL Günther
Sanitär & Heizungsinstallateur
Alternativenergie



Tel.: 02252-254 431
email: office@derweigl.at
www.derweigl.at

Gaadnerstraße 20
2500 Siegenfeld

